

# Heiligenstadt · Zoggendorf · Leinleiterquelle · Kreuzfelsen

## Touren-Fakten:



Bahnbus Forchheim – Ebermannstadt – Heiligenstadt. Postbus Bamberg – Heiligenstadt – Hollfeld. Bahnbus Hollfeld – Bayreuth.



Am Marktplatz



Gelbstrich bis kurz vor Hohenpözl. Ohne Markierung bis Hohenpözl und Kapelle. Grüner Ring, diagonal geteiltes Rechteck rot-weiß, Rotring und Gelbstrich bis Heiligenstadt.



Etwa 15,5 km



Etwa 5 Stunden



Insgesamt 260 m. Mäßig steiler Anstieg aus dem Trockental (400 m) bis Hohenpözl (509 m) und von der Heroldsmühle (400 m) bis Kreuzfelsen (525 m). Mäßig steil vom Kreuzfelsen (525 m) bis Heiligenstadt (367 m).

**Wanderkarte:** 1 : 50.000

Fritsch Wanderkarte Blatt 65



## Am Fluss entlang!

**Tourenbeschreibung:** Über die Bogenbrücke nach rechts in die Mühlenstraße und bis an deren Ende marschieren. Dann links ein paar Treppen empor und auf schmalem Pfad wieder abwärts. (Nach rechts Blick zum Schloss Greifenstein.) Auf einem Trampelpfad quer über eine Wiese und jenseits auf breitem Weg nach Zoggendorf.

Durch den Ort bis zu einer Querstraße. Links abbiegen und nach etwa 100 m, beim letzten Haus (Nr. 2) nach rechts schwenken. Auf Bauernsträßchen weiter. Bei der Weggabel geradeaus und bei der folgenden Wegteilung halblinks. Weiter zum Wald. Dort auf Feldweg nach rechts abbiegen und am Waldrand entlang weiter bis Burggrub.

Durch den Ort und auf einem Feldweg oberhalb der Leinleiter bis Oberleinleiter. Hier bis zum Kriegerdenkmal an der Hauptstraße gehen. Links ab und durch das Dorf.

Bei der Straßenteilung am Ortsende halbrechts die Straße hoch. Nach etwa 50 m nach

links abzweigen, über eine Wiese und an der Leinleiter entlang zur Heroldsmühle (heute Ausflugsastätte, Einkehrmöglichkeit).

Am großen Mühlrad rechts vorbei zur Leinleiterquelle (hier Abkürzung möglich) und weiter in dem stillen, einmalig schönen Trockental. Am Ende des Tals zweigt Gelbstrich nach links ab. Weiter auf dem geteereten Sträßchen und, jetzt ohne Markierung, geradewegs hinauf nach Hohenpözl.



Nach rechts aus dem Ort zu einer kleinen Kapelle. Hier wieder rechts, nach etwa 200 m links ab und dem Verlauf eines Fahrweges folgend, mit Grünring durch den Wald, bis zur Straße (Brunn – Oberleinleiter).

Darauf etwa 200 m nach links, dann rechts ab und, mit dem diagonal geteilten Rechteck rot-weiß, hinauf zum Wald. Auf gut mar-

kiertem Weg zum Kreuzfelsen, mit schönem Tiefblick ins Leinleitertal. Auf schmalem Waldpfad weiter zu einem Aussichtspunkt (Felskanzel). Auf etwas breiterem Weg durch den Wald. Am Waldrand entlang zu einem geteereten Weg. Darauf (rot-weißes Rechteck) hinab bis oberhalb von Burggrub, wo wir auf das Wegzeichen Rotring treffen. Hier links ab und bis an eine Wegkreuzung (1,5 km).

Rechts ab und steil hinab nach Zoggendorf. Über die Leinleiter und nach links zurück nach Heiligenstadt.

### Abkürzung:

Von der Leinleiterquelle wieder zurück zur Heroldsmühle und dem Wegweiser Brunn – Hohenpözl folgend, hinauf zur Straße. Auf dieser etwa 200 m nach links und weiter wie bei Haupttour beschrieben. Tourenlänge etwa 11 km, Wanderzeit etwa 3 1/2 Stunden.

## INFORMATIONEN

Weitere Informationen und Prospektmaterial:

Fränkische Schweiz-Verein e.V.  
Oberes Tor 1 · 91320 Ebermannstadt  
Tel. 09194 1433 · Fax 09194 795758  
www.fsv-ev.de



**Der erfrischende Klassiker:**  
Natürliches Mineralwasser, mit  
Kohlensäure versetzt, enteisen.  
Natriumarm, auch für  
Säuglingsnahrung geeignet.



**Höllensprudel**